

Am 3. September 2009 war es soweit, ich durfte Gilda an ihrem Pflegeplatz abholen.

Zuhause angekommen öffnete ich die Box und Gilda kroch sofort raus und begrüßte mich scheu aber freundlich. Sie trank und ass etwas und legte sich bald schlafen.

Gilda hat sich vom ersten Tag als richtiger Goldschatz gezeigt. Eine sanfte kluge Hündin die mich nicht mehr aus den Augen lässt. Für mich war es dann sofort klar: Gilda gebe ich nicht mehr her, sie bleibt bei mir.

Gilda ist jetzt bald 7 Wochen bei mir und ich erlebe mit ihr immer wieder Erstaunliches: Heute ging wieder an einen neuen Ort zum grossen Spaziergang (mittlerweile findet Gilda Spazieren auch toll). Beim zurücklaufen wählte ich einen unbekanntem Waldweg der aber immer enger und immer wilder wurde bis er schliesslich ganz im Gestrüpp endete. Also kämpften wir uns durch Brombeeren gegen den Waldrand um anschliessend wieder auf die Strasse zu kommen. Plötzlich wurde Gilda ganz aufgeregt und schnüffelte rum. Ich folgte ihr und nahm sie an die lange Leine; immerhin war noch voll Jagd....plötzlich zeigte sie mir eine Katze in einer Mulde unter einem Baumstamm. Sie schaute mich an mit grossen aufgerissenen Augen und Gilda wartete ruhig und interessiert. Ich sagte erstaunt zu der Katze: ja du, was machst du denn da? Ich wollte soeben wieder wegehen aber etwas bewegte mich noch mal hinzuschauen...na du, geht's dir gut? Oh nein, dir geht's gar nicht gut! Was hast du denn? Du bist vom Kinn her bis und mit der ganzen Brust total verkrustet. Und was ist mit deiner Vorderpfote? Und wie faulig riechst du denn. Oh, was kann ich tun, ich bin zu Fuss mit Hund und habe weder Schachtel noch sonst eine Möglichkeit dich mitzunehmen. Ja, du miaust, ich verstehe, du möchtest dass ich dir helfe, du brauchst Hilfe. Bist du wild und wirst mich womöglich beißen wenn ich dich nehme? Nein? Du armes Büsi, ja Gilda, das hast du gut gemacht, wir werden dem Büsi helfen, Ich habe dann mit der Katze gesprochen und ihr gesagt ich würde mich beeilen (es wurde bald dunkel), ich würde Hilfe holen sie soll schön da bleiben...

Sofort machte ich mich mit Gilda auf den Weg...was machen wir?

Ja, dort hat es ein Haus, komm Gilda...

Im Garten vor dem Haus war eine Frau. Ich fragte sie ob sie eine Katze vermisse. Sie sagte sie hätte 4 Katzen und alle seien da.

So erzählte ich ihr da oben sei eine sehr verletzte Katze im Wald.

Ich war an der richtigen Adresse. Die Frau ist eine Katzenfreundin.

Wir nehmen grad das Auto, kommen sie...ruckzuck und schon waren wir im Auto: Wir vorne und hinten Gilda mit dem Mädchen der Frau.

Im Wald haben wir die Stelle sofort wieder gefunden, da ich sie mit einem Ast markiert hatte, die Katze hatte sich nicht von der Stelle bewegt. So standen wir alle um die Katze und die Frau sprach auf sie ein und näherte sich. Das war für die Katze aber wohl zuviel und

sie schleifte sich durch die Brombeeren davon...wir suchten und suchten.vergebens..es fing an dunkel zu werden..Gilda, such die Katze noch mal bitte...und Gilda zog los und zeigte uns die Stelle, ganz versteckt in einem Dachsbau unter dem Gestrüpp war das Büsi..Braver Hund sagte die Frau. Sie näherte sich diesmal ganz vorsichtig und streckte die Hand aus und streichelte sie. Dann packte sie geschickt zu und nahm die Katze auf den Arm. Geschafft. Das Mädchen streichelte den Hund bewundernd und Gilda war offensichtlich sehr stolz.

Wir fuhren alle grad zum TA mit der Katze. Dieser stellte fest dass diese sich mit einem Vorderbein im Halsband verfangen hatte und dieses ihr tief in die Achselhöhle eingeschnitten hatte.

Das Halsband wurde durchgeschnitten und die Wunden gesäubert das Büsi war halb verhungert und frass Kroketten und trank Wasser. Es wird etwa 2 Monate dauern meint der TA, aber das kommt gut.

Die Frau wird das Büsi bei sich Zuhause gesundpflegen, ich war glücklich, glücklich konnten wir dem Büsi helfen und glücklich dass ich so einen tollen Hund habe!

Gilda ist die Liebenswürdigkeit selbst! Sie hat alle meine Erwartungen bei weitem übertroffen, sie ist ein Schatz, nie würde ich sie hergeben

Ein riesengrosses Dankeschön an das sos-Team für meine wunderbare Gilda!

Viviane Ochsner